

31.12.2014

Meine geliebte Restarmee,

was wird uns im Neuen Jahr 2015 erwarten? Mit wie vielen Überraschungen, Veränderungen, Zerstörungen, Entfernungen der lebensexistentiellen Bestandteile des katholischen Glaubens, der wahren Lehre Christi, müssen wir noch rechnen?

Vieles hat uns Jesus bereits mitgeteilt, vieles wird Er uns noch mitteilen, vieles werden wir selbst am eigenen Leib und in unserem Herzen erleben und erfahren. So vieles, dass es uns die Tränen in die Augen treiben wird; so vieles wird uns im Herzen Schmerz bereiten; so vieles, das wir nicht verstehen werden; so vieles aber auch, das uns erstarren lassen und schockieren wird, unfähig, im Moment etwas dagegen tun zu können. Wir werden im vollen Wissen und im vollen Bewusstsein die Zerstörung und die Vernichtung bis hin zur Entfernung unseres geliebten Jesus in der Hl. Eucharistie mit ansehen müssen.

Der Stern, der in Bethlehem aufging, das Licht, das unser Leben erhellt wird bald ausgelöscht sein; der Weg, den wir alle gehen sollten, wird von den Zerstörern manipuliert und für viele zum Irrweg werden, nichtwissend, wohin sie gehen sollen, mit wem sie gehen sollen und ob es denn wirklich dann das Ziel zum Heil, zu unserem Erlöser ist?

Seit der Botschaft 1004 vom 25.12.13 sollte uns allen bewusst sein, wie gerissen, taktierend und täuschend, unauffällig und hochintelligent der Widersacher arbeitet. Wir sollten nun wissen, wie wachsam und hochkonzentriert wir sein müssen und dass wir besonders um den Hl. Geist beten sollen, Er möge uns doch führen und die Gabe der Unterscheidung der Geister geben.

Meine geliebte Restarmee,

- lasst euch nicht entmutigen, aber bleibt wachsam.
- Bleibt immer im Gebet, besonders im Gebet um die Gaben und Früchte des Hl. Geistes.
- Vertraut ganz auf Jesus und lernt jeden Tag Ihm noch mehr zu vertrauen.
- Folgt unserer Himmelsmama und bittet Sie, uns und unsere Lieben an die Hand zu nehmen und weiter in diesem geistigen Kampf zu führen.
- Bittet unbedingt euren Schutzengel, er möge niemals zulassen, dass euer Gebet unterbrochen wird, und er möge weiterbeten,

wenn ihr nicht könnt oder beschäftigt seid. Er möge besonders auch in der Nacht mit eurer Seele beten.

- Betet immer auch im Anliegen der Mutter Gottes und Jesu.
- Geht regelmäßig beichten, möglichst wöchentlich.
- Bittet den Hl. Michael darum, dass er euch und eure Lieben vor dem Bösen bewahrt, euch verteidigt und den Widersacher und seine Schergen abhält, euch und eurem Zuhause Böses anzutun.
- Bittet die Heiligen, sie mögen für euch und alle Seelen Fürsprache beim Vater halten und euch im Gebet und in diesem Endkampf beistehen.
- Denkt an die Armen Seelen, dass sie für euch beten und bitten mögen, und auch für die Errettung aller Seelen auf Erden. Schenkt ihnen Hl. Messen, damit sie erlöst werden von ihrem Leid und den Vater schauen dürfen. Vergesst auch die ungeborenen, getöteten Kinder nicht
- Tragt eure Schutzmittel, die ihr durch das Buch der Wahrheit erhalten habt (Medaille, Skapulier, Siegel oder auch Benediktuskreuz etc.) und vertraut weiterhin auf das Buch der Wahrheit, auch wenn ihr nicht alles versteht, weil wir das Denken und Wissen Jesu nicht ermessen und oftmals nicht begreifen können.
- Verteilt weiterhin die Botschaften durch techn. Mittel, durch Mundpropaganda oder durch die verschiedenen Möglichkeiten, die wir euch zur Verfügung gestellt haben (Chips, Visitenkarten, Siegel, Bücher etc.) oder durch eure eigenen Ideen.
- Arbeitet auch im Herz Mariens-Apostolat mit, indem ihr Ideen, Vorschläge, Gedanken, Informationen weitergebt, die allen zuteil werden. Setzt die bereits vorgeschlagenen Ideen und Hinweise um. Den Link dazu findet ihr in der Tabelle über den Zuschriften.
- Nehmt an den Herz Mariens-Treffen teil, die jetzt im Neuen Jahr durch Fügung des Himmels überraschenderweise an Häufigkeit zunehmen und die euch stärken und vorbereiten sollen. Ebenso überlegt selbst, ob in euren Gegenden Herz Mariens-Treffen stattfinden können und ihr gewillt seid, diese zu organisieren. Dazu bedarf es nur einiger Informationen und ein klein wenig Mühe eurerseits.
- Schickt mir all eure Gedanken, Vorschläge, Informationen, Sorgen, Ängste, und ich werde jede email beantworten.

Ihr seid nicht nur die Restarmee des Himmels, sondern auch meine Restarmee. Jesus gab mir diese Aufgabe und diese Verantwortung. In meinem Herzen spüre ich die gleiche Liebe für jedes meiner Geschwister. Niemals möchte ich eine email unbeantwortet lassen oder später von Jesus hören müssen, ich hätte mich nicht genug gekümmert. Ich werde euch auch das Jahr 2015 begleiten, soweit es im Willen unseres Herrn liegt. Ich werde und will für euch da sein, kämpfen, euch vorwärts schieben und mitziehen, euch trösten und aufbauen, euch motivieren und stärken, euch – soweit es mir möglich ist – mit Rat und Tat zur Seite stehen, und ich möchte mit euch in Gedanken, im Gebet und in der Liebe verbunden sein, um den Weg zu unserem Ziel, in Treue zu Jesus bis zum Ende durchzustehen. Wenn wir jeder einzelne ein Stück des Kreuzes unseres geliebten Heilandes mittragen, ist für jeden die Last leichter. Wir ermutigen und stärken uns gegenseitig und stimmen voll Freude darüber, dass wir mit Jesus nur gewinnen können, den Lobpreis an, der den Weg bis zum Vater um einiges erleichtern wird. Mit dabei haben wir all unsere Lieben und die Seelen dieser Welt, die ihr „Ja“ zu Jesus gesagt haben. Ist es nicht wunderbar, dass der Himmel gerade uns, die Kleinen, ausgesucht hat? Was uns auch die nächsten Jahre an Aufgaben erwartet, der Himmel wird uns weiter die notwendigen Gnaden schenken. Sind wir nicht gesegnet, diese große Aufgabe zu erhalten und dem ganzen Himmel beistehen zu dürfen? Schreiten wir nun mutig und dankbar voran mit den Worten: „Herr, mein Wille ist deiner, mache mit mir, was du willst. Dein Wille soll geschehen. Ich vertraue dir immer und jederzeit ganz in meiner Liebe. Amen.“

Ich wünsche euch ein gesegnetes, neues Jahr 2015

Eure Schwester patricia